



Ausschreibung

Landesmeisterschaft 2023

1. Termine und Orte der Landesmeisterschaften

Die Termine und Austragungsorte der einzelnen Disziplinen und Klassen sind dem beiliegenden Terminplan (Anlage 2) zu entnehmen.

2. Meldungen zu den einzelnen Landesmeisterschaften

2.1 Allgemeine Wettbewerbe

Die Meldedaten (Export aus dem Sportprogramm) sowie die zugehörige Datenbank (meister.mdb) sind per **E-Mail** an sportmeldungen@bsvleimen.de zu senden. Zusätzlich sind die Ergebnisse aus dem Kreismeisterschaftsprogramm als **PDF- Datei** der E-Mail beizufügen (Ausdruck der offiziellen Gesamtergebnisliste, mit den Namen aller Mannschaftsschützen, die Wettbewerbe sortiert in der Reihenfolge der Sportordnungsnummern des DSB).

Zur Erstellung der Meldedaten darf nur die aktuell vom Verband ausgegebene Programmversion verwendet werden.

Alle Wettbewerbe sind in vollen Ringzahlen zu melden.

Ausnahme - in Zehntel-Wertung zu melden sind die folgenden Disziplinen:

- 1.10 Luftgewehr
- 1.11 Luftgewehr Auflage
- 1.41 KK – Gewehr Auflage 50m
- 1.80 KK Liegendkampf
- 2.11 Luftpistole Auflage

2.2 Target Sprint / Sommerbiathlon

Die Sportler müssen sich über die Kreismeisterschaft jeweils im Einzel- und/oder Massensstart- bzw. Target-Sprint-Wettkampf qualifiziert haben. Die LM-Staffel und die Mannschaftswettbewerbe beim Target-Sprint können nur aus diesen Teilnehmern zusammengestellt werden.

Die Teilnehmer sind von den Kreisen direkt an sportmeldungen@bsvleimen.de zu melden (dies gilt auch für die Anzahl Staffeln/Mannschaften). Alle von den Kreisen gemeldeten Teilnehmer sind startberechtigt. Die voraussichtlichen Start- und Trainingszeiten können den frühzeitig veröffentlichten Zeitplänen entnommen werden.

Die Meldungen müssen folgende Angaben enthalten:

Name, Vorname, Geb. Jahr, Wettkampfklasse, Verein, Mitgliedsnummer.

Meldungen ohne Geburtsjahr werden bei der Zulassung zur LM nicht berücksichtigt. Den Meldungen sind unbedingt die Ergebnislisten der Kreismeisterschaft als Qualifikationsnachweise beizufügen.

Meldeschluss siehe Anlage 2 der Ausschreibung zur Landesmeisterschaft.
Es werden keine Startkarten versandt.

2.3 Luntenpistole (Anlage 7), LG MixTeam und LP MixTeam

Freie Meldung, es ist keine Vereins- oder Kreismeisterschaft notwendig.
Die Meldung der Schützen erfolgt mittels Meldeformular durch die Vereine per E-Mail an sportmeldungen@bsvleimen.de. Die Meldeformulare sind Bestandteil dieser Ausschreibung.
Meldeschluss siehe Anlage 2 der Ausschreibung zur Landesmeisterschaft (LM allgemein).

2.4 Hinweise zu den Meldungen

Die Meldetermine der Kreise an den Landesverband – siehe Anlage 2 (Termine und Orte) -sind einzuhalten. Später eingehende Meldungen können nicht berücksichtigt werden.

Schützen, die durch den Kreis nicht nach den Vorgaben dieser Ausschreibung gemeldet wurden, haben keine Startberechtigung.

Ein Vorschießen zur Landesmeisterschaft ist nur nach den Regeln der Sportordnung des DSB gestattet und muss schriftlich, unter Beilage der Einladung der übergeordneten Veranstaltung, beantragt werden.

Ein Vorschießen aus persönlichen Gründen kann nur nach den Regeln der Anlage 08 dieser Ausschreibung erfolgen.

3. Wettbewerbe und Klassen

Ausgeschriebene Wettbewerbe - siehe Anlage 1 bis 1.3

Einzel- u. Mannschaftswertung - siehe Anlage 1 bis 1.3

Wettkampfklassen - siehe Anlage 3.1 und 3.2

Schusszahlen und Scheiben - siehe Anlage 4

Geschossen wird nach der gültigen SpO des DSB, sowie deren Änderungen und Ergänzungen.

Zusätzlich ausgeschriebene Wettbewerbe werden gemäß den Anlagen zur Ausschreibung der Landesmeisterschaft geschossen.

4. Teilnahmeberechtigung für Einzelstarter und Mannschaften

Startvoraussetzung für Einzelstarter und Mannschaften ist die Meldung der Daten der dem Sportjahr zugehörigen Kreismeisterschaften durch die Kreissportleiter. Die auf den Kreismeisterschaften erzielten Ergebnisse der Einzelschützen sowie der Mannschaften dienen als Meldeergebnisse zur Landesmeisterschaft.

Ausnahmen (Meldung gemäß Punkt 2.3):

- Luntenpistole (7.61)
- LG MixTeam (1.12)
- LP MixTeam (2.12)

5. Zulassung zu der Landesmeisterschaft

Die Zulassung = Einberufung erfolgt durch die Zusendung der Startkarten an die Vereine per E-Mail an die Vereine (OSM).

Die nach dem Vorliegen der Meldeergebnisse ermittelten Zulassungsringzahlen bzw. Treffer werden als unverbindliche Vorabinformation veröffentlicht.

Die Schusszahlen, die für die Ermittlung des Limits verbindlich sind, entnehmen Sie der Anlage 4.

Vereine, deren Schützen nicht oder nur teilweise an den LM teilnehmen wollen, melden dies rechtzeitig Ihrem Kreissportleiter, damit er einen entsprechenden Vermerk in den Meldedaten des Kreises an den BSV vornehmen kann. Ist der betreffende Schütze in den Meldedaten vorhanden und in der Ergebnisliste nicht vermerkt, dass eine Abmeldung vorliegt, ist das durch die Einteilung fällige Startgeld zu entrichten.

6. Startgeld

Nach Einteilung der Landesmeisterschaften werden die Startgeldrechnungen per E-Mail an die Vereine (OSM) versendet.

Startgelder zur Landesmeisterschaft siehe Gebührenübersicht Sport (Anlage zur Finanzordnung).

7. Allgemeine Bestimmungen

- 7.1 Die Uhrzeit der Siegerehrung wird durch Aushang am Wettkampfort bekannt gegeben. Die Siegerehrung ist Bestandteil der Meisterschaft.
- 7.2 Ergebnisse, die nach der Regel 0.9.4 der SpO. geschossen werden, werden in die Rangliste der Landesmeisterschaft aufgenommen. Resultate, die bei einer anderen Veranstaltung nach der Regel 0.9.4.1 der Sportordnung erzielt werden, müssen der jeweiligen Schießleitung bei Abschluss des Wettkampfes mit der Angabe der Einzelerien am Veranstaltungsort vorliegen.
- 7.3 Durch Ihre Meldung zu den Landesmeisterschaften erkennen die Teilnehmer diese Ausschreibung an. Bei Standausfall und einer eventuellen Verlegung auf eine andere Standanlage oder einer Neuansetzung des Wettbewerbes an einem anderen Tag können dem Veranstalter keine Kosten in Rechnung gestellt werden.
- 7.4 Nach Ziffer 0.6.1 der SpO haben am Wettkampf beteiligte Vereine auf Anforderung Mitarbeiter zu stellen.
- 7.5 Alle Teilnehmer sind verpflichtet den Verbandsausweis sowie beim Start für verschiedene Vereine und Verbände einen Wettkampfpass, aus dem die Startberechtigung hervorgeht, auf Verlangen vorzulegen. Die Startkarte ist bei allen Starts in Papierform vorzulegen oder in elektronischer Form vorzuzeigen. Ein gültiger amtlicher Lichtbildausweis (Personalausweis oder Reisepass) ist bei Schützen ab dem 16. Lebensjahr obligatorisch und ist ebenfalls auf Verlangen vorzulegen.
- 7.6 Ausländische Staatsangehörige benötigen eine Startgenehmigung des Deutschen Schützenbundes. Das entsprechende Antragsformular kann bei den Kreisen und beim Badischen Sportschützenverband angefordert werden. Die Startgenehmigung ist vor Beginn des Sportjahres zu beantragen.
- 7.7 Als Voraussetzung für die Teilnahme von minderjährigen Schützen, bei denen aufgrund ihres Alters eine Einverständniserklärung der Personensorgeberechtigten oder gegebenenfalls eine behördliche Ausnahmegenehmigung von der Alterserfordernis gesetzlich vorgeschrieben wird, ist die Erklärung bzw. Genehmigung dem Veranstalter zwecks Kontrolle vorzulegen.
- 7.8 Für das Vorderladerschießen ist die gültige Originalerlaubnis nach § 27 des Sprengstoffgesetzes bei der Waffenkontrolle unaufgefordert vorzulegen, ein Start ohne dieses Dokument ist nicht möglich.
- 7.9 Differenzen, die sich aus der Einberufung ergeben, sind von dem betreffenden Teilnehmer oder durch den Verein sofort an den BSV zu melden. Der BSV wird, wenn möglich, eine Lösung herbeiführen. Ist dies nicht möglich, hat sich der Schütze für einen Start zu entscheiden. Das

Startgeld für die Wettbewerbe, in denen der Schütze bei Startzeitüberschneidungen unverschuldet nicht an den Start gehen konnte, wird auf Antrag erstattet.

- 7.10 Kann ein Wettbewerb - durch Überschneidungen der Wettbewerbe oder Wettkampfklassen - nicht an einem Tag beendet werden, erfolgt die Siegerehrung nach Abschluss des kompletten Starterfeldes dieses Wettbewerbes oder dieser Wettkampfklasse gegebenenfalls auch erst an einem anderen Tag, der von der Schießleitung am Wettkampfort bekannt gegeben wird.
- 7.11 Die Waffenkontrolle erfolgt an der durch Aushang bezeichneten Stelle und ist für alle Teilnehmer verbindlich. Die Kontrolle der Schießkleidung erfolgt durch die Aufsichten am Stand. Nachkontrollen der Waffen, Ausrüstung sowie der Schießkleidung während und nach dem Schießen bleiben vorbehalten. Wer nach der Prüfung und Zulassung an der Waffe oder Kleidung eine unerlaubte Änderung vornimmt, wird disqualifiziert und von der weiteren Teilnahme an der Landesmeisterschaft ausgeschlossen, das Startgeld verfällt.
- 7.12 Bei den Wettbewerben, bei denen ein Scheibenwechsler notwendig ist, sorgen die Teilnehmer selbst für den erforderlichen Helfer. Die Standaufsicht wechselt keine Scheiben.
- 7.13 Die Verwendung von Scheiben in Kombination mit Einsteckspiegeln ist zulässig, sofern die Scheiben und Einsteckspiegel das offizielle Signum des DSB aufweisen.
- 7.14 Es werden keine Endkämpfe oder Finals ausgetragen. Ausnahme: LG/LP MixeTeam.
- 7.15 Die gemeinsame Standbelegungszeit nach SpO Teil 1 Tabelle Schießzeiten (mit (*) markiert) sowie für 10m Luftpistole und 50m Pistole beträgt 15 Minuten.
- 7.16 Einsprüche und ihre Behandlung erfolgen nach Regel 0.13 der SpO. Für Einsprüche sind nur die dafür vorgesehenen Vordrucke zu verwenden. Diese sind beim Leiter der LM erhältlich und wieder abzugeben. Es wird eine Gebühr erhoben.
- 7.17 Bei Einsprüchen gegen die Wertung, bei denen die Ergebnisse mit den zugelassenen Ringlesemaschinen gewertet worden sind, wird das Ergebnis nur visuell überprüft. Eine Nachwertung mittels Schusslochprüfer erfolgt nicht.
- 7.18 Die Anlagen 1 - 9 sind Bestandteil dieser Ausschreibung.
- 7.19 Die Ergebnisse der Landesmeisterschaft werden auf der Internetseite des BSV veröffentlicht.

Ergänzend zu dieser Ausschreibung gelten die aktuelle Sportordnung des DSB mit den neuesten Änderungen und Ergänzungen sowie die Ausschreibungen zu den Deutschen Meisterschaften.

9. Spezielle Bestimmungen

- 9.1 Flinten Wettbewerbe können an einem oder an zwei Tagen ausgetragen werden.
- 9.2 Alle zur Landesmeisterschaft qualifizierten Flintenschützen müssen sich nach Erhalt der Startkarte bis spätestens 24 Stunden vor dem jeweiligen Wettkampfbeginn beim Landesreferenten anmelden (per Telefon, Fax oder Mail). Ohne fristgerechte Anmeldung kein Start! Unmittelbar nach dem jeweiligen Meldeschluss wird der Rottenplan erstellt, auf der Homepage des BSV veröffentlicht und per Mail allen Teilnehmervereinen übermittelt.
- 9.3 Bei der Landesmeisterschaft dürfen nur Wurfscheiben des Typs „VIVAZ NATURA“ oder „VIVAZ ECO-STAR 2.0“ verwendet werden. Andere Scheiben sind nicht zugelassen.
- 9.4 Das Training der Wurfscheibenschützen erfolgt auf eigene Rechnung.
- 9.5 Die unter 8.139.1 bis 8.169.4 aufgeführten Punkte haben für alle Flintenwettbewerbe Gültigkeit.

10. Datenschutz

Mit der Meldung zu Veranstaltungen des BSV erklärt sich der Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der Verarbeitung der wettkampfrelevanten personenbezogenen Daten, unter der Angabe von Namen, Vereinsname, Verbandszugehörigkeit, Alter, Klasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer, Startzeiten und erzielten Ergebnissen einverstanden. Sie willigen ebenfalls in die Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten, sowie der Erstellung und Veröffentlichung von Fotos in Aushängen, im Internet, in Sozialen Medien und in weiteren Publikationen des BSV sowie dessen Untergliederungen ein. Aufgrund des berechtigten Interesses des Ausrichters an diesen Ergebnislisten sowie Fotos vom Wettbewerb und / oder Siegereckchen für die Dokumentation bzw. Bewerbung des Sports in der Öffentlichkeit, besteht auch im Nachhinein kein Anspruch der Teilnehmer zur Löschung ihrer persönlichen Daten aus diesen Ergebnislisten bzw. von Fotos, die im Zusammenhang mit dem Wettkampf gefertigt und veröffentlicht wurden.

11. Haftungsausschluss

Der BSV schließt eine Haftung für Schäden bei An- und Abreise sowie bei der Teilnahme an der Landesmeisterschaft ausdrücklich aus.

12. Änderungsvorbehalt

Änderungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter ausdrücklich vorbehalten.

Diese Ausschreibung wurde mit den Anlagen 1 bis 09 am 06.11.2022 vom Sportausschuss des BSV beschlossen.

Wettbewerbe und zugelassene Klassen AufLAGeschießen

2023 Wettbewerb / № SpO	Klassen	Senioren I				Senioren II				Senioren III				Senioren IV				Senioren V				Senioren VI				sonstiges
	Alter	m		w		m		w		m		w		m		w		m		w		m		w		
	Jahrgang	51		60		61		65		66		70		71		75		76		80		81		99		
Klasse	1972 - 1963				1962 - 1958				1957 - 1953				1952 - 1948				1947 - 1943				1942 - 1924					
	70		71		72		73		74		75		76		77		78		79		80		81			
Luftgewehr Auflage	1.11	E	M	E	b70	E	b70	E	b70	E	M	E	b74	E	b74	E	b74	E	b74	E	b74	e	b74	e	b74	
KK - Gewehr Auflage 100 m	1.36	E	M	E	b70	E	b70	E	b70	E	M	E	b74	E	b74	E	b74	E	b74	e	b74	e	b74	e	b74	
KK - Gewehr Auflage 50 m	1.41	E	M	E	b70	E	b70	E	b70	E	M	E	b74	E	b74	E	b74	E	b74	e	b74	e	b74	e	b74	
10 m Luftpistole Auflage	2.11	E	M	E	b70	E	b70	E	b70	E	M	E	b74	E	b74	e	b74	E	b74	e	b74	e	b74	e	b74	
50 m Pistole Auflage	2.21	E	M	b70	b70	b70	b70	b70	b70	E	M	b74	b74	E	b74	b76	b74	b76	b74	b76	b74	b76	b74	b76	b74	
25 m Pistole Auflage	2.42	E	M	b70	b70	b70	b70	b70	b70	E	M	b74	b74	E	b74	b76	b74	b76	b74	b76	b74	b76	b74	b76	b74	
Anschlag:		stehend *								auch sitzend																
Höhermeldung nach Sportordnung zu Beginn des Sportjahres möglich.																										

E
M

Einzelwertung
Mannschaftswertung

e
m

Einzelwertung bis Landesmeisterschaft
Mannschaftswertung bis Landesmeisterschaft



neu 2023

In den Wettbewerben KK-Gewehr Auflage 1.36 und 1.41 muss der gesamte Wettkampf mit der gleichen Visierung geschossen werden.

* Nur mit Eintrag im Hilfsmittelausweis auch sitzend.

Wettbewerbe und zugelassene Klassen für Menschen mit körperlicher Behinderung

Klasse	Kennz. d. SpO	SH2/AB2 m/w mit Hilfsmittel		SH1 /AB1 m ohne Hilfsmittel		SH1 /AB1 w ohne Hilfsmittel		AB3 m/w mit Hilfsmittel		SH3 m/w ohne Hilfsmittel		sonstiges
		90	92	93	94	96						
Luftgewehr	1.10	E	-	E	-	E	-	E	-	E	-	alle Klassen Zehntelwertung
LG liegend	1.18	E	-	E	-	b92	-	-	-	-	-	alle Klassen Zehntelwertung
Zimmerstutzen	1.30	E	-	E	-	b92	-	-	-	-	-	
KK - 100 m	1.35	E	-	E	-	b92	-	-	-	-	-	
KK - 3x40	1.60	-	-	E	-	b92	-	-	-	-	-	
KK - Liegendkampf	1.80	E	-	E	-	b92	-	-	-	-	-	
10 m Luftpistole	2.10	-	-	E	-	b92	-	-	-	-	-	
10 m Luftpistole Standard	2.18	-	-	E	-	b92	-	-	-	-	-	
50 m Pistole	2.20	-	-	E	-	b92	-	-	-	-	-	
25 m Pistole	2.40	-	-	E	-	b92	-	-	-	-	-	

Disziplinen mit Wahlmöglichkeit zwischen Behinderten und Nichtbehinderten Wettbewerben

neu 2023

Wettbewerbe und zugelassene Klassen Target Sprint / Sommerbiathlon

2023	Klassen	Schüler m	Schüler w	Jugend m	Jugend w	Junioren m	Junioren w	Herren I	Damen I	Herren II	Damen II	Herren III	Damen III	Herren IV	Damen IV
	Alter	12	14	15	16	17	20	21	40	41	50	51	60	61	u. älter
	Jahrgang	2011 - 2009		2008 - 2007		2006 - 2003		2002 - 1983		1982 - 1973		1972 - 1963		1962 u. älter	
Wettbewerb / № SpO	Klasse	20	21	30	31	40/42	41/43	10	11	12	13	14	15	16	17
LG Sprint		E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	b15
LG Massenstart		E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	b15
LG Staffel		M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	b12	b13	b12	b13
KK Sprint		-	-	E	E	E	E	E	E	b10	E	E	b13	b14	b13
KK Massenstart		-	-	E	E	E	E	E	E	b10	E	E	b13	b14	b13
KK Staffel		-	-	b40/42	b41/43	M	M	M	M	M	b11	b12	b11	b12	b11
Target Sprint Einzel		E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	b15
Target Sprint gemischte Mannschaft		-	-	M		M		M		M		b12/13		b12/13	
Target Sprint Mixed Team		-	-	M		M		M		M		b12/13		b12/13	

E
M

Einzelwertung
Mannschaftswertung

e
m

Einzelwertung bis Landesmeisterschaft
Mannschaftswertung bis Landesmeisterschaft

-

Keine Startberechtigung
neu 2023

Meldeschluss

11.04.2023 LM Sommerbiathlon und Target Sprint**25.04.2023 LM allgemein****16.05.2023 LM Lfd. Scheibe 10m**

22.04.2023		Target Sprint	alle zugel. Klassen	St. Leon
		Sommerbiathlon / LG & KK		
23.04.2023		Sommerbiathlon / Massenstart	alle zugel. Klassen	St. Leon
	5.43	Feldarmbrust	alle zugel. Klassen	Kronau
12.05.2023	7.30 / 7.31	Vorderlader Steinschlossge. 50 & 100 m	alle zugel. Klassen	Pforzheim
	7.60	Vorderlader Steinschlosspistole		
	7.61	Vorderlader Luntenspistole		
	7.35	Muskete		
13.05.2023	7.10 - 7.21	Vorderlader Langwaffen	alle zugel. Klassen	Pforzheim
	2.60	25 m Standardpistole		
	2.45	25 m Zentralfeuerpistole		
14.05.2023	1.10	Luftgewehr	11 / 13 / 15 / 17 / 19	Pforzheim
	1.30	Zimmerstutzen	14 / 15 / 16 / 90 / 92	
	1.60	KK 3 x 40	10 / 12	
	2.10	Luftpistole	11 / 13	
	2.20	50 m Pistole	10 - 16 / 40 / 42	
	7.40 / 7.50	Vorderlader Kurzwaffen	alle zugel. Klassen	
20.05.2023	4.10	Laufende Scheibe 10 m	alle zugel. Klassen	Walldorf
	4.15	Laufende Scheibe 10 m Mix		
21.05.2023	4.20	Laufende Scheibe 50 m	alle zugel. Klassen	Walldorf
	4.25	Laufende Scheibe 50 m Mix		
27.05.2023	1.42	KK 50 m 30 Schuss	alle zugel. Klassen	Pforzheim
	1.80	KK Liegendkampf	10 / 11 / 12 / 13	
	2.10	Luftpistole	14 - 19	
	2.30	25 m Schnellfeuerpistole	alle zugel. Klassen	
	2.42	25 m Pistole Auflage	alle zugel. Klassen	
28.05.2023	1.10	Luftgewehr	14 / 16 / 18 / 90 - 96	Pforzheim
	1.40	KK 3 x 20	10 / 12	
	2.40	25 m Pistole	10 / 11 / 15 / 30 - 43	
11.06.2023	7.71 / 7.72	Vorderlader-Flinte	alle zugel. Klassen	Pforzheim
17.06.2023	1.30	Zimmerstutzen	10 / 11 / 12	Pforzheim
	2.10	Luftpistole	10 / 12	
	2.40	25 m Pistole	14 / 16	
	1.40	KK 3 x 20	14 - 19	
18.06.2023	1.10	Luftgewehr	10 / 12	Pforzheim
	2.53 - 2.59	25 m Pistole und Revolver	alle zugel. Klassen	
	1.40	KK 3 x 20	11 / 13	
	1.80	KK Liegendkampf	14 - 18	
24.06.2023	1.80	KK Liegendkampf	30 / 31 / 40 / 41 / 42 / 43	Ittersbach
	5.20	Armbrust 30 m int.	alle zugel. Klassen	Dossenheim
24.06.2023	3.20	Flinte Skeet	alle zugel. Klassen	Pforzheim
25.06.2023	1.20	Luftgewehr 3-Stellung	20 / 21 / 30 / 31	Ittersbach
	1.60	KK 3 x 40	40 bis 43	
	5.10	Armbrust 10 m	alle zugel. Klassen	Dossenheim
	5.31	Armbrust 30 m national		
25.06.2023	3.20	Flinte Skeet	alle zugel. Klassen	Pforzheim

08.07.2023	1.35	KK 100 m	14 - 16	Pforzheim
	1.57	KK - Unterhebelgewehr	alle zugel. Klassen	
	1.10	Luftgewehr	20 / 21 / 30 / 31 / 40 / 41 / 42 / 43	
09.07.2023	1.35	KK 100 m	10 / 11 / 12	Pforzheim
	1.40	KK 3x20	30 / 31 / 40 / 41 / 42 / 43	
	2.10	Luftpistole	20 / 21 / 30 / 31 / 40 / 41 / 42 / 43	
08.+09.07.23	3.10	Flinte Trap	alle zugel. Klassen	Nußloch
15.07.2023	1.58	Ordonnanzgewehr offene Visierung	alle zugel. Klassen	Neckarau
	1.59	Ordonnanzgewehr gesch. Visierung		
15.07.2023	2.17	10 m Luftpistole Mehrkampf	alle zugel. Klassen	Ettlingen
	2.18	10 m Luftpistole Standard		
	2.21	50 m Pistole Auflage		
15.07.2023	3.15	Flinte Doppeltrap	alle zugel. Klassen	Pforzheim
16.07.2023	1.12 / 2.12	LG MixTeam / LP MixTeam	alle zugel. Klassen	Ettlingen
22.07.2023	1.55	Ordonnanzgewehr 100m aufgelegt	alle zugel. Klassen	Neckarau
23.07.2023	1.57	GK - Unterhebelgewehr	alle zugel. Klassen	Neckarbischofsheim
29.07.2023	1.11	Luftgewehr Auflage	70 - 73	Ettlingen
	1.41	KK - Gewehr Auflage 50 m	74 - 81	
	2.11	10 m Luftpistole Auflage	alle zugel. Klassen	
30.07.2023	1.11	Luftgewehr Auflage	74 - 81	Ettlingen
	1.41	KK - Gewehr Auflage 50 m	70 - 73	
05.08.2023	1.36	KK - Gewehr Auflage 100 m	74 - 81	Eggenstein
06.08.2023	1.36	KK - Gewehr Auflage 100 m	70 - 73	Eggenstein

Änderungen vorbehalten

Einteilung der Wettkampfklassen nach Regel 0.7.1 der
Sportordnung des DSB für das Sportjahr 2023
Kugel-, Flinte-, Armbrust-, Target Sprint-
und Sommerbiathlonwettbewerbe

Klassenbezeichnung	Altersbereich			KL. Nr.	Jahrgänge	
Schüler I männlich	11	-	14	20*	2012	2009
Schüler I weiblich	11	-	14	21*	2012	2009
Jugend männlich	15	-	16	30	2008	2007
Jugend weiblich	15	-	16	31	2008	2007
Junioren II männlich	17	-	18	42	2006	2005
Junioren II weiblich	17	-	18	43	2006	2005
Junioren I männlich	19	-	20	40	2004	2003
Junioren I weiblich	19	-	20	41	2004	2003
Herren I	21	-	40	10	2002	1983
Damen I	21	-	40	11	2002	1983
Herren II	41	-	50	12	1982	1973
Damen II	41	-	50	13	1982	1973
Herren III	51	-	60	14	1972	1963
Damen III	51	-	60	15	1972	1963
Herren IV	61	-	70	16	1962	1953
Damen IV	61	-	70	17	1962	1953
Herren V	71	-	...	18	1952	und älter
Damen V	71	-	...	19	1952	und älter

* Bitte die waffenrechtlichen Bestimmungen - **Mindestalter** - und Ausschreibung zur DM beachten.

Änderungen der Wettkampfklassen und Bezeichnungen bleiben vorbehalten!

Einteilung der Wettkampfklassen nach Regel 0.7.1 der
Sportordnung des DSB für das Sportjahr 2023
Auflagewettbewerbe

Klassenbezeichnung	Altersbereich		KL. Nr.	Jahrgänge		
Senioren I männlich	51	- 60	70	1972	1963	stehend
Senioren I weiblich	51	- 60	71	1972	1963	
Senioren II männlich	61	- 65	72	1962	1958	
Senioren II weiblich	61	- 65	73	1962	1958	
Senioren III männlich	66	- 70	74	1957	1953	auch sitzend
Senioren III weiblich	66	- 70	75	1957	1953	
Senioren IV männlich	71	- 75	76	1952	1948	
Senioren IV weiblich	71	- 75	77	1952	1948	
Senioren V männlich	76	- 80	78	1947	1943	
Senioren V weiblich	76	- 80	79	1947	1943	
Senioren VI männlich	81	- ...	80	1942	und älter	
Senioren VI weiblich	81	- ...	81	1942	und älter	

Änderungen der Wettkampfklassen und Bezeichnungen bleiben vorbehalten!

Anlage 4 zur Ausschreibung Landesmeisterschaft 2023

Schußzahlen, Scheiben bei den Kreis- und Landesmeisterschaften 2023

* siehe auch zusätzliche Ausschreibungen

Stand 06.11.2022

Kennz.	Disziplin	Klasse	KM	LM	Scheiben
1.10	Luftgewehr	Klassen 20 und 21	20	20	Scheibenstreifen
1.10	Luftgewehr	Übrige Klassen nach Anlage 1	40	40	Scheibenstreifen
1.11	Luftgewehr Auflage	alle ausgeschriebenen Klassen	30	30	Scheibenstreifen
1.12	Luftgewehr MixTeam	alle Klassen nach Anlage 1	40	40	Scheibenstreifen
1.18	Luftgewehr liegend	Körperbehindert, alle zug. Klassen	60	60	Scheibenstreifen
1.20	Luftgewehr 3-Stellung	alle Klassen nach Anlage 1	60	60	Scheibenstreifen
1.30	Zimmerstutzen	alle Klassen nach Anlage 1	30	30	30
1.35	KK - 100 m	alle Klassen nach Anlage 1	30	30	3
1.36	KK - 100 m Auflage	alle ausgeschriebenen Klassen	30	30	1 / 15 Spiegel
1.40	3 Position (ehem. KK 3x20)	alle Klassen nach Anlage 1	30	60	10/10/10
1.41	KK - 50 m Auflage	alle ausgeschriebenen Klassen	30	30	15
1.42	KK - 50 m 30 Schuss	alle Klassen nach Anlage 1	30	30	15
1.55	Ordonnanzgewehr aufgelegt	alle Klassen nach Anlage 1	13	13	2
1.56	KK - Unterhebelrepetierer	alle Klassen nach Anlage 1	40	40	4
1.57	GK - Unterhebelrepetierer	alle Klassen nach Anlage 1	40	40	4
1.58	Ordonnanzgewehr of. Visierung	alle Klassen nach Anlage 1	40	40	4
1.59	Ordonnanzgewehr ge. Visierung	alle Klassen nach Anlage 1	40	40	4
1.60	KK - 3x40	alle Klassen nach Anlage 1	120	120	20/20/20
1.80	KK - Liegendkampf	alle Klassen nach Anlage 1	60	60	30
2.10	10 m Luftpistole	Klassen 20 und 21	20	20	10
2.10	10 m Luftpistole	Übrige Klassen nach Anlage 1	40	40	20
2.11	10 m Luftpistole Auflage	alle ausgeschriebenen Klassen	30	30	15
2.12	10m Luftpistole MixTeam	alle Klassen nach Anlage 1	40	40	20
2.17	10 m Luftpistole Mehrkampf	alle Klassen nach Anlage 1	40	40	
2.18	10 m Luftpistole Standard	alle Klassen nach Anlage 1	40	40	
2.20	50 m Pistole	alle Klassen nach Anlage 1	30	60	(3) 6
2.21	50 m Pistole Auflage	alle ausgeschriebenen Klassen	30	30	3
2.30	25 m Schnellfeuerpistole	alle Klassen nach Anlage 1	60	60	5
2.40	25 m Pistole	alle Klassen nach Anlage 1	30	60	(3+1) 6+3
2.42	25 m Pistole Auflage	alle ausgeschriebenen Klassen	30	30	1 / 6 Spiegel
2.45	25 m Zentralfeuerpistole	alle Klassen nach Anlage 1	30	60	(3+1) 6+3
2.53	25 m Pistole 9 mm	alle Klassen nach Anlage 1	40	40	(4+1) 4+2
2.55	25 m Revolver .357 Magnum	alle Klassen nach Anlage 1	40	40	(4+1) 4+2
2.58	25 m Revolver .44 Magnum	alle Klassen nach Anlage 1	40	40	(4+1) 4+2
2.59	25 m Pistole .45 ACP	alle Klassen nach Anlage 1	40	40	(4+1) 4+2
2.60	25 m Standardpistole	alle Klassen nach Anlage 1	60	60	6
3.10	Flinte Trap	Schüler	75*	75*	*75 gerade
3.10	Flinte Trap	alle weiblichen Starter	100	125	125
3.10	Flinte Trap	Übrige Klassen nach Anlage 1	100	125	125
3.15	Flinte Doppeltrap	alle Klassen nach Anlage 1	150	150	150
3.20	Flinte Skeet	Schüler	75*	75*	*75 Einz.
3.20	Flinte Skeet	alle weiblichen Starter	100	125	125
3.20	Flinte Skeet	Übrige Klassen nach Anlage 1	100	125	125
3.40	Universal Trap	alle Klassen nach Anlage 1	125	125	125
4.10	Lfd. Scheibe 10 m	Schüler	40	40	10
4.10	Lfd. Scheibe 10 m	Übrige Klassen nach Anlage 1	60	60	10
4.15	Lfd. Scheibe 10 m MIX	alle Klassen nach Anlage 1	40	40	10
4.20	Lfd. Scheibe 50 m	alle Klassen nach Anlage 1	60	60	4
4.25	Lfd. Scheibe 50 m Mix	alle Klassen nach Anlage 1	40	40	4
5.10	Armbrust 10 m	alle Klassen nach Anlage 1	40	40	40
5.20	Armbrust 30 m	alle Klassen nach Anlage 1	60	60	60
5.31	Armbrust 30 m national	alle Klassen nach Anlage 1	20	20	20
5.43	Feldarmbrust IAU	alle Klassen nach Anlage 1	90	90	
7.10	Perkussionsgewehr	alle Klassen nach Anlage 1	15	15	2
7.15	Perkussionsgewehr 100 m	alle Klassen nach Anlage 1	15	15	2
7.20	Perkussionsdienstgewehr	alle Klassen nach Anlage 1	15	15	2
7.21	Perkussionsdienstgewehr 50 m steh.	alle Klassen nach Anlage 1	15	15	2
7.30	Steinschlossgewehr	alle Klassen nach Anlage 1	15	15	2
7.31	Steinschlossgewehr 100 m lgd.	alle Klassen nach Anlage 1	15	15	2
7.35	Muskete	alle Klassen nach Anlage 1	15	15	1
7.40	Perkussionsrevolver	alle Klassen nach Anlage 1	15	15	2
7.50	Perkussionspistole	alle Klassen nach Anlage 1	15	15	2
7.60	Steinschlosspistole	alle Klassen nach Anlage 1	15	15	2
7.61	Luntenspistole	alle Klassen nach Anlage 1	13	13	2
7.71	Perkussionsflinte	alle Klassen nach Anlage 1	25	25	
7.72	Steinschlossflinte	alle Klassen nach Anlage 1	25	25	

Für Wettbewerbe die auf elektronischen Scheiben geschossen werden, gelten die entsprechenden Regeln der Sportordnung des DSB.

Ausschreibung Landesmeisterschaft 2023

Stand 06.11.2022

1.55* Ordonnanzgewehr liegend aufgelegt

* Disziplinnummer nicht nach SpO

1. **Tag und Ort:** Tag und Austragungsort ist aus dem Terminplan zur Landesmeisterschaft (Anlage 2) ersichtlich.
2. **Waffen:** Zugelassen sind Repetiergewehre, die bis einschließlich 31.12.1963 als Ordonnanzwaffen geführt wurden. Der Nachweis der Originaltreue obliegt dem Schützen. Unterhebelrepetierer und Halbautomaten sind nicht zugelassen.
 - 2.1. **Kaliber:** 6 - 8 mm Zentralfeuer
 - 2.2. **Abzug:** mindestens 1500 g
 - 2.3. **Mündungsbremse:** nicht gestattet
 - 2.4. **Magazin:** Es darf nur ein Magazin verwendet werden
 - 2.5. **Laufbeschwerung:** nicht gestattet
 - 2.6. **Gewicht:** wie Original, kein Zusatzgewicht
 - 2.7. **Schäftung:** wie Original
 - 2.8. **Visierung:** Originalgetreue Visierung; spezielle Diopter- oder Scharfschützenvisionierungen sowie Zielhilfsmittel sind nicht gestattet.
 - 2.9. **Gewehrriemen:** Gewehrriemen (Tragriemen) ist an der Waffe nicht gestattet.
 - 2.10. **Zubehör:** Flimmerbänder sind nicht gestattet
3. **Munition:** Handelsübliche (auch selbstgeladene) Zentralfeuer- Munition
4. **Bekleidung:** Schießjacken (1.2.3) und Schießhosen (1.2.4) sind nicht gestattet.
5. **Schießentfernung:** Die Schießentfernung beträgt 100 m.
6. **Scheiben:** Scheibe Nr. 4, 100 m Gewehr
7. **Durchführung:**
 - 7.1. **Wettkampf:** Der Wettkampf besteht aus 13 Schuss, die 10 besten Schüsse werden zur Ermittlung des Ergebnisses gewertet. Es wird auf zwei Scheiben geschossen, Schusszahl je Scheibe 6 bzw. 7 Schuss.
 - 7.2. **Anschlag:** liegend aufgelegt; Die Waffe darf nur im Bereich des Vorderschaftes aufgelegt werden, der hintere Teil des Schaftes (ab der Abzugsvorrichtung) darf weder die Unterlage berühren noch darf er mit der freien Hand unterstützt werden.
 - 7.3. **Probeschüsse:** sind nicht gestattet.
 - 7.4. **Wettkampfzeit:** 20 Minuten
 - 7.5. **Auflagen:** Die Auflagen werden vom Veranstalter gestellt, es ist nicht gestattet eigene Auflagen zu verwenden.
 - 7.6. **Trefferbeobachtung:** Zur Trefferbeobachtung dürfen Fernrohre benutzt werden.
 - 7.7. **Störungen:** Störungen müssen während der regulären Schießzeit behoben werden. Eine Zeitverlängerung ist nicht möglich.

- 7.8. **Wechsel der Waffe:** Der Schütze muss das gesamte Wettkampfprogramm mit derselben Waffe schießen. Ein Wechsel bei Waffendefekt ist nur mit Erlaubnis des Schießleiters möglich.
- 7.9. Jeder Schütze wechselt seine Scheiben selbst, Scheibenwechsler sind nicht zugelassen.
- 7.10. Vor dem Beginn oder nach dem Ende der Schießzeit abgegebene Schüsse gelten als Fehler.
8. **Wertung:** Bei angeschossenen Ringen muss die Einschussmitte auf dem den Ring begrenzenden Kreis liegen. (Zentrumswertung).
 - 8.1. Erzielen mehrere Schützen die gleiche Ringzahl, so liegt das bessere Ergebnis bei der höheren Anzahl der 10, 9, 8, usw.. Ist dann noch Ergebnisgleichheit vorhanden, so entscheidet die geringere Abweichung des vom Mittelpunkt der Scheibe am weitesten entfernten Wertungsschusses.
 - 8.2. Erzielen mehrere Mannschaften die gleiche Gesamtringzahl, so liegt das bessere Ergebnis bei der höheren Anzahl der 10, 9, 8, usw. der gesamten Wettkampfschüsse der Mannschaft. Ist dann noch Ergebnisgleichheit vorhanden, so entscheidet die geringste Abweichung des am weitesten vom Scheibenzentrum liegenden Wertungsschusses aller Mannschaftsschützen.

Ausschreibung Landesmeisterschaft 2023

Stand 06.11.2022

1.57 GK - Unterhebelgewehr

1. **Tag und Ort:** Tag und Austragungsort ist aus dem Terminplan zur Landesmeisterschaft (Anlage 2) ersichtlich.
2. **Waffen:** Zugelassen sind nur Unterhebelrepetiergewehre, die mindestens 5 Patronen in einem **Röhrenmagazin** aufnehmen können.
 - 2.1 **Kaliber:** Zentralfeuer bis Kaliber .45
 - 2.2 **Abzug:** mindestens 1000 g
 - 2.3 **Mündungsbremsen:** jeder Art sind verboten
 - 2.4 **Laufbeschwerung:** nicht gestattet
 - 2.5 **Gewicht:** wie Original, keine Zusatzgewichte
 - 2.6 **Schäftung:** wie Original; Handballenaufgabe oder jede Art von Handstützen (Regel 1.4.3 der SpO) sind verboten.
 - 2.7 **Visierung:** Als Visierung darf nur eine „offene Visierung“ verwendet werden, die dem Original entspricht. Spezielle Diopter- oder Scharfschützenvisionen sowie sonstige Zielhilfsmittel sind nicht gestattet. Rechteckkimmen, Balkenkorne z. B. von Pistolen usw. sind verboten.
 - 2.8 **Zubehör:** Schießriemen, Flimmerbänder usw. sind nicht gestattet.
3. **Munition:** Handelsübliche (auch selbstgeladene) Munition. Die Geschossform ist beliebig, jedoch dürfen keine Spitzgeschosse verwendet werden.
4. **Bekleidung:** Spezielle Schießkleidung (Schießjacke, Schießhose, Schießschuhe und Schießhandschuhe) ist nicht erlaubt.
5. **Schießentfernung:** Die Schießentfernung beträgt 50 m.
6. **Scheiben:** Scheibe Nr. 4, 100 m Gewehr
7. **Durchführung**
 - 7.1 **Wettkampf:** Der Wettkampf besteht aus 40 Schuss.
20 Schuss in 2 Serien á 10 Schuss; stehend SpO Regel 1.1.2
20 Schuss in 2 Serien á 10 Schuss; kniend SpO Regel 1.1.3
 - 7.2 **Probeschüsse:** Vor Beginn der Wettkampfschüsse ist im Stehendanschlag eine Probeserie mit 5 Schuss gestattet.
 - 7.3 **Wettkampfzeit:** 45 Minuten
 - 7.4 **Trefferbeobachtung:** Zur Trefferbeobachtung dürfen Fernrohre benutzt werden.
 - 7.5 **Störungen:** Störungen müssen während der regulären Schießzeit behoben werden. Eine Zeitverlängerung ist nicht möglich.

- 7.6 **Wechsel der Waffe:** Der Schütze muss das gesamte Wettkampfprogramm mit derselben Waffe schießen. Ein Wechsel bei Waffendefekt ist nur mit Erlaubnis des Schießleiters zulässig. Ein zusätzliches Probeschießen ist nicht gestattet.
- 7.7 Jeder Schütze wechselt seine Scheiben selbst, Scheibenwechsler sind nicht zugelassen.
8. **Wertung:** Bei angeschossenen Ringen muss die Einschussmitte auf dem den Ring begrenzenden Kreis liegen. (Zentrumswertung).

7.61 Luntenpistole

1. **Tag und Ort:** Tag und Austragungsort ist aus dem Terminplan zur Landesmeisterschaft (Anlage 2) ersichtlich.
2. **Waffen:** Zugelassen sind antike Originalwaffen mit Luntenzündung und deren originalgetreuen Nachbauten (Repliken) gemäß Regel 7.1.3 der SpO mit glattem Lauf. Der Nachweis der Originaltreue obliegt dem Schützen.
 - 2.1. **Kaliber:** 8,6 mm (.33)
 - 2.2. **Abzug:** dem Original entsprechend, Regel 7.4.1 der SpO sind zu beachten
 - 2.3. **Laufbeschwerung:** Eine zusätzlich angebrachte Laufbeschwerung ist nicht gestattet.
 - 2.4. **Gewicht:** wie Original, kein Zusatzgewicht
 - 2.5. **Schäftung:** wie Original
 - 2.6. **Visierung:** Die Form der Visierung muss der zugrundeliegenden Originalwaffe entsprechen.
3. **Sicherheitsbestimmungen:**
 - 3.1. Die gesetzlichen Bestimmungen, die Vorschriften der Schießstandordnung und die Regeln der SpO 0.2 und 7.2 sind einzuhalten.
 - 3.2. Das Laden der Waffe erfolgt grundsätzlich auf der Ablage hinter dem Schützen.
 - 3.3. Die Lunte darf nur auf der Ablage vor dem Schützen - in Richtung der Scheibe - angezündet werden.
 - 3.4. Die Länge der Lunte, die zum Schießen verwendet wird, darf maximal 50 cm betragen.
 - 3.5. Die Lunte **muss** während der Schussabgabe gegen „Wegfliegen“ an der Waffe gesichert sein.
 - 3.6. Bevor die glimmende Lunte am Hahn angebracht wird, **muss** das Pfannenpulver (Zündkraut) auf die Pfanne aufgebracht sein.
 - 3.7. Das Aufbringen des Pfannenpulvers (Zündkraut) erfolgt an der Schießlinie, die Mündung der Waffe zeigt in Richtung der Scheibe / Kugelfang. Es darf nur eine Pulverflasche verwendet werden, die der Regel 7.2.1.3 der SpO entspricht.
 - 3.8. Das Anbringen der glimmenden Lunte am Hahn darf nur an der Schießlinie erfolgen, die Mündung der Waffe zeigt in Richtung der Scheibe / Kugelfang, der Pfannendeckel **muss** dabei geschlossen sein.
 - 3.9. Der Pfannendeckel darf erst unmittelbar vor dem Schießen geöffnet werden, die Mündung der Waffe **muss** beim Öffnen des Pfannendeckels in Richtung der Scheiben / Kugelfang zeigen.
 - 3.10. Das glimmende Ende der Lunte **muss** unmittelbar nach jedem Schuss in eine Sicherheitsbox verbracht werden.

- 3.11. Wird die Treibladung nicht gezündet, obwohl das Zündmittel gezündet hat, so **muss** die Waffe mindestens 10 Sekunden lang im Anschlag auf den Kugelfang gerichtet bleiben. Die Aufsicht ist zu verständigen. Der Schütze hat die Störung selbst zu beseitigen. Die Aufsicht hat darauf zu achten, dass dabei die Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden.
- 3.12. Das Pfannenpulver (Zündkraut) kann auf der Ablage vor oder hinter dem Schützen abgelegt werden, es **muss** mit einem schwer entflammbar / nicht brennbaren Gegenstand wie z. B. Leder usw. abgedeckt werden.
- 3.13. Auf der Ablage vor dem Schützen dürfen keine leicht entflammbaren Gegenstände abgelegt werden.

4. Schießentfernung: Die Schießentfernung beträgt 25 m

5. Scheiben: Scheibe Nr. 4, 100 m Gewehr.

6. Durchführung:

- 6.1. **Wettkampf:** Der Wettkampf besteht - entsprechend dem Regelwerk des M.L.A.I.C. - aus 13 Schuss, die 10 besten Schüsse werden zur Ermittlung des Ergebnisses gewertet. Es wird auf elektronische Scheiben geschossen.
- 6.2. **Anschlag:** nach Regel 2.1 der SpO.
- 6.3. **Probeschüsse:** sind nicht gestattet.
- 6.4. **Wettkampfzeit:** 30 Minuten
- 6.5. **Störungen:** Störungen müssen vom Schützen selbst während der regulären Schießzeit behoben werden. Eine Zeitverlängerung ist nicht möglich.

7. Wertung:

- 7.1. Bei angeschossenen Ringen muss die Einschussmitte auf dem den Ring begrenzenden Kreis liegen (Zentrumswertung).
- 7.2. Erzielen mehrere Schützen die gleiche Ringzahl, so liegt das bessere Ergebnis bei der höheren Anzahl der 10, 9, 8 usw. Ist dann noch Ergebnisgleichheit vorhanden, so entscheidet die geringere Abweichung des vom Mittelpunkt der Scheibe am weitesten entfernt sitzenden Wertungsschusses.

8. Meldung:

- 8.1. Freie Meldung, keine Vereine- oder Kreismeisterschaft notwendig.
- 8.2. Die Meldung der Schützen erfolgt mittels Meldeformular durch die Vereine per E-Mail an sportmeldungen@bsvleimen.de. Das Meldeformular ist Bestandteil dieser Ausschreibung.
- 8.3. Meldetermin siehe Anlage 2 der Ausschreibung zur Landesmeisterschaft. Der in Anlage 2 als „LM allgemein“ bezeichneter Meldetermin ist verbindlich, später eingehende Meldungen werden nicht berücksichtigt.

Allgemeine Bestimmungen:

- 8.4. Mit der Meldung zu diesem Wettbewerb der Landesmeisterschaft erkennen die Teilnehmer diese Ausschreibung an.
- 8.5. Dieser Wettbewerb wird nur dann ausgetragen, wenn mindestens 6 Starter gemeldet sind.
- 8.6. Es wird in einem Durchgang geschossen, d. h. es stehen max. 25 Startplätze zur Verfügung.
- 8.7. Werden mehr als 25 Starter zu diesem Wettbewerb gemeldet, ist das Datum des Posteingangs für die Zulassung entscheidend.

- 8.8. Die Startgebühren werden den Vereinen mit der Startgeldrechnung der Landesmeisterschaft in Rechnung gestellt.
 - 8.9. Die gültige Originalerlaubnis nach § 27 des Sprengstoffgesetzes ist bei der Waffenkontrolle unaufgefordert vorzulegen, ein Start ohne dieses Dokument ist nicht möglich.
 - 8.10. Über Einsprüche und Proteste entscheidet der Veranstalter unter Wahrung dieser Ausschreibung und der Sportordnung des DSB, soweit die Sportordnung für diese Disziplin Anwendung finden kann.
 - 8.11. Für alle sonstigen Punkte, die in dieser Anlage zur Ausschreibung Landesmeisterschaft keine Regelung finden, gelten die Bestimmungen der Ausschreibung zur Landesmeisterschaft sowie die aktuelle Sportordnung des DSB mit den neuesten Änderungen und Ergänzungen.
- 9. Änderungsvorbehalt:** Änderungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter ausdrücklich vorbehalten!
- 10. Abschließende Bemerkung:** Jeder Schütze haftet für seine Schüsse!

Vorschießen aus persönlichen Gründen

Für Teilnehmer der LM ist es in folgenden Ausnahmefällen möglich, die Qualifikationsringzahl für die nächste Meisterschaft durch ein Vorschießen zu erbringen:

- Ärztliche Termine
- Religiöse oder gleichgestellte Veranstaltungen für die betroffene Person und Angehörige
- Berufliche/schulische Unabkömmlichkeit

Verfahren des Vorschießens:

- Das Vorschießen muss im Vorfeld zur jeweiligen LM beantragt werden.
- Der Antrag muss bis spätestens 14 Tage vor dem jeweiligen Wettbewerb vorliegen (per E-Mail an sportmeldungen@bsvleimen.de).
- Das Vorschießen findet an einem vom Landesverband festgesetzten/genehmigten Termin und Ort statt.

Allgemeine Bestimmungen

1. Anträge auf dem entsprechenden Formular des BSV (www.bsvleimen.de) eingereicht werden.
Beizufügen sind:
 - Bescheinigung des Arztes
 - Bescheinigung der religiösen oder gleichgestellten Vereinigung
 - Bescheinigung des Arbeitgebers / der Schule
2. Aufgrund des erhöhten Aufwandes (zusätzliche Standmiete, Personaleinsatz usw.) wird zusätzlich zum Startgeld eine Bearbeitungsgebühr gemäß der Gebührenübersicht Sport je Disziplin fällig.
3. Die Ergebnisse werden nicht in die Rangliste (Mannschafts- und Einzelwertung) aufgenommen und dienen somit nur zur Qualifikation für einen Start bei der Deutschen Meisterschaft.
4. Ist der vorschießende Schütze Mannschaftsschütze, so kann er nach dem Vorschießen nicht mehr ausgewechselt werden. Die Änderung der Mannschaftszusammensetzung hinsichtlich der anderen Mannschaftsschützen nach 0.9.5 der SpO ist hierdurch nicht berührt.

Sicherheitsblatt für alle Wettbewerbe der Landesmeisterschaft des Badischen Sportschützenverbandes 1862 e.V.

Grundsatz:

Jede Aktion, die der Sicherheit dient, ist notwendig und daher von allen Teilnehmern und Funktionären einzuhalten.

Bitte beachten Sie im Sinne eines reibungslosen Ablaufes unbedingt folgende Punkte

Für alle Waffen gültig

Waffen

- ☺ dürfen auf der Schießanlage nur in den dafür bestimmten Transportbehältern (Koffer/Taschen) transportiert werden.
- ☺ dürfen nur in den dafür vorgesehenen Bereichen zur Waffenkontrolle aus-/eingepackt werden.
- ☺ dürfen nur am Schützenstand nach der Freigabe durch den Schießleiter ausgepackt und zusammengebaut werden.
- ☺ dürfen nur nach der Abnahme durch die Standaufsicht am Schützenstand eingepackt werden.

Feuerwaffen

Alle Feuerwaffen müssen außerhalb des Schützenstandes (zugewiesener Bereich, der dem Schützen für den Wettkampf zur Verfügung steht) mit einer Sicherheitskennzeichnung versehen sein. Munitionsattrappen bzw. Teile von echter Munition sind nicht erlaubt.

Luftdruckwaffen

Alle Luftdruckwaffen müssen außerhalb des Schützenstandes (zugewiesener Bereich, der dem Schützen für den Wettkampf zur Verfügung steht) mit einer Sicherheitskennzeichnung versehen sein.

Diese Sicherheitskennung muss einen sichtbaren Überstand an der Lademulde und an der Mündung vorweisen, bzw. kann eine zugelassene Mündungsabdeckung verwendet werden.

Der Sicherheitsstöpsel ist bei Luftdruckwaffen nicht mehr zugelassen. Bei mehrschüssigen Luftpistolen ist das Magazin zu entnehmen

Beispiel:



Druckluftkartuschen und CO₂-Druckgasbehälter, bei denen die Nutzungsdauer abgelaufen ist, dürfen nicht mehr verwendet werden. Dies gilt auch für Druckluftkartuschen und CO₂-Druckgasbehälter deren Alter nicht feststellbar ist. Die Nutzungsdauer wird bei der Waffenkontrolle und am Schützenstand überprüft.

Jeder Schütze ist für seine Druckluftkartuschen und CO₂-Druckgasbehälter selbst verantwortlich.

Kurzwaffen

Die Schützen, die ihre Magazine/Waffen mit mehr als der zugelassenen/angesagten Anzahl von Patronen laden werden sofort vom Stand verwiesen und von der gesamten Meisterschaft ausgeschlossen.

Kurzwaffen müssen durch eine Sicherheitskennzeichnung als ungeladen gekennzeichnet werden.

Beispiel:



Augenschutz

Bei den Wettbewerben Vorderlader und Zentralfeuerwaffen (2.45, 2.5. ff, etc.) ist ein Augenschutz aus Sicherheitsgründen notwendig. Der Augenschutz muss einen Schutz des Auges mindestens von vorne und seitlich gewährleisten. Der Sportler trägt die Verantwortung für die Art des Schutzes seiner Augen selbst.

Achtung!

-gilt für alle Waffenarten-

Verlässt ein Schütze seinen Schützenstand (zugewiesener Bereich, der dem Schützen für den Wettkampf zur Verfügung steht) während des laufenden Wettbewerbs oder muss während des Wettkampfes an der Scheibenlinie gearbeitet werden oder hat er seinen Wettkampf beendet, so hat er seine vorschriftsmäßig abgelegte Waffe mit einer Sicherheitskennzeichnung gemäß den o. g. Richtlinien zu versehen.

Die in der Sportordnung unter Regel 0.2 beschriebenen Sicherheitsbestimmungen sind unbedingt einzuhalten.

Ein Verstoß gegen diese Punkte führt zum sofortigen Ausschluss von der Meisterschaft.